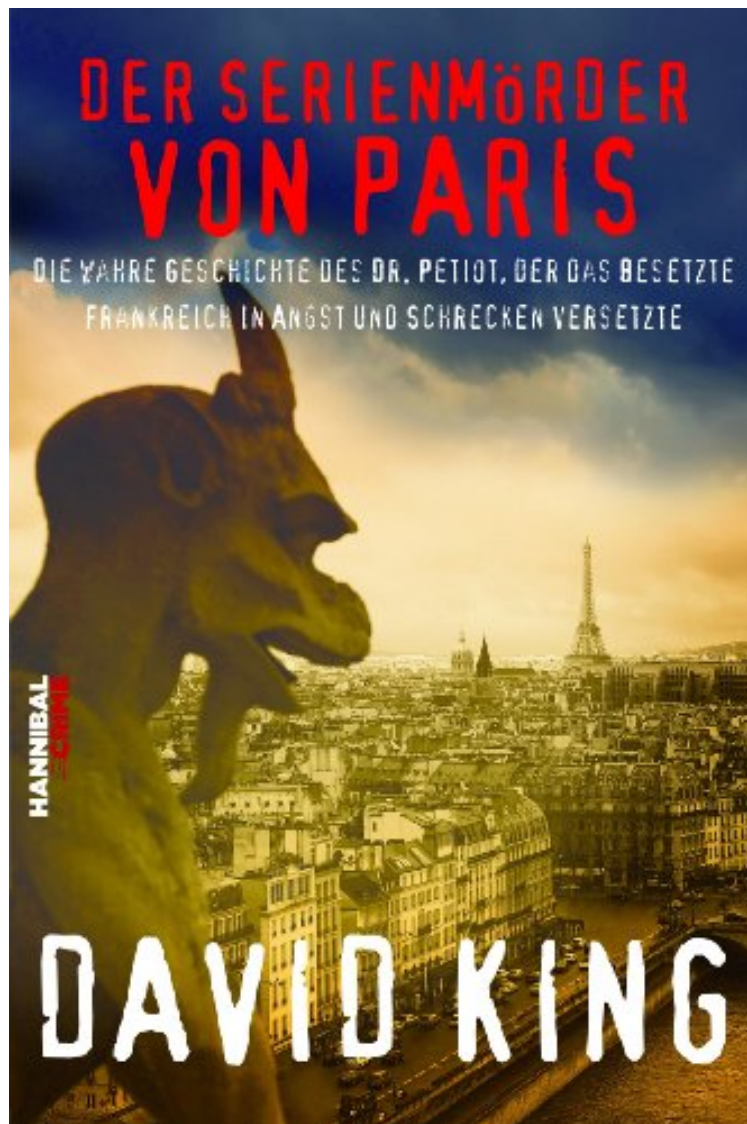


(Download free ebook) Der Serienmörder von Paris: Die wahre Geschichte des Dr. Petiot, der das besetzte Frankreich in Angst und Schrecken versetzte

Der Serienmörder von Paris: Die wahre Geschichte des Dr. Petiot, der das besetzte Frankreich in Angst und Schrecken versetzte

Von David King

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #101522 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-23Erscheinungsdatum: 2013-10-23File Name: B00G5N27WU | File size: 31.Mb

Von David King : Der Serienmörder von Paris: Die wahre Geschichte des Dr. Petiot, der das besetzte Frankreich in Angst und Schrecken versetzte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Serienmörder von Paris: Die wahre Geschichte des Dr. Petiot, der das besetzte Frankreich in Angst und Schrecken versetzte:

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Aufbereitung des Falls, interessant geschrieben.
Von Markus Linnartz
Dies ist das zweite Buch aus dem Hannibal Verlag (nach Iceman) welches mich positiv überrascht hat. Für 5 bekommt man eine durchweg gute (natürlich nicht wissenschaftliche) Aufarbeitung des Falls Pitiot. Der Schreibstil ist gut und wenn man sich für den Themenbereich "Wahre Verbrechen" interessiert sollte man bedenkenlos zuschlagen.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im Nachhinein betrachtet ein 4-Sterne-Buch
Von BB
Ich muss gestehen, auch ich tat mich zwischenzeitlich ein wenig schwer mit dem Buch; es gab ein paar zhe Passagen und die detailreiche Schilderung der Gesamtumstände dieser Zeit erschwerten das Lesen. Doch immer, wenn ich jetzt auf dieses Buch in meinem Regal schaue, denke ich "das war ein gutes Buch". Wahrscheinlich deshalb, weil ich immer sofort Bilder im Kopf habe (hier kommt dann wohl die detailreiche Schilderung zum Tragen) - von Dr. Marcel Petiot (Mörder), Paris, DEM Haus, einfach allem und dies erstaunlicherweise in schwarz-wei. Das Buch beginnt ungewöhnlicher Weise mit dem Fund der Leichen(teile) und der Mörder steht nun auch sofort fest und man fragt sich "Was soll jetzt noch kommen". Dann werden jedoch die einzelnen Taten geschildert und mit welcher Masche er seine Opfer fand und wie er sie tötete - unaussprechlich grausam, kaltblütig, kaum fassbar. Fotos vom Mörder und DES Hauses unterstützen das Vorstellungsvermögen durch das gesamte Buch hindurch.
3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erschütternd und doch empfehlenswert?
Von Melanie
Das Buch dreht sich um einen der größten Serienmörder, die Frankreich und die Nachkriegszeit je erlebt haben: Dr. Marcel Petiot. Während des Krieges weht noch immer die Hakenkreuzfahne am Eiffelturm, als Paris von einer grausamen Mordserie erschüttert wird. Lange Zeit tappt die Polizei im Dunkeln, bis die Spur zu Dr. Marcel Petiot, einem angesehenen Arzt, führt. Hat er etwas damit zu tun? War er dafür verantwortlich, dass mehrere Leichenteile in der Seine gefunden wurden?
Kommissar Georges-Victor Massu, Leiter der Brigade Criminelle, ermittelt in einem zwielichtigen Milieu von Gestapo, Gangstern, Prostituierten, Spionen, Nachtclub-Besitzern und der Résistance und zweifelt bald selbst daran, was alles Beweis und Schuldfrage oder doch nur Fiktion zu sein scheint. Ich muss sagen, dass mich der Schreibstil wirklich überrascht hat. Obwohl die Geschichte einen wahrlich unschönen Hintergrund hat, einen wirklich erschreckenden Hintergrund, hat mich der Schreibstil selbst sofort gefesselt. Er war flüssig und nachvollziehbar geschrieben und hat auch Stationen des Lebens des Dr. Petiot erzählt, die vor seiner Karriere als Arzt angesetzt waren. Aber die Kindheit hinweg, bis zu seinen ersten Jahren als Arzt. Man lernt den Arzt eigentlich als recht angesehenen Arzt kennen, als einen Menschen, dem man eigentlich nicht mal wirklich vertrauen würde, für 150 Morde und mehr verantwortlich zu sein, von denen man ihm gerade mal einen Bruchteil nachweisen konnte. Nach einem eher turbulenten Prozess, bei welchem sein Anwalt so manchen Beweis in Frage stellt und Marcel Petiot selbst es genießt im Rampenlicht zu stehen, wird er am 26. Mai 1946 durch die Guillotine hingerichtet. Aber ist die Geschichte des Dr. Petiot damit wirklich zu Ende? Ich persönlich würde diese Frage verneinen, denn bis heute konnte nicht genau geklärt werden, wieviele unschuldige Menschen durch Dr. Petiot wirklich ihr Leben lassen mussten. Er selbst bezeichnet sich immer als "Held der Résistance", der lediglich zum Wohle Frankreichs gehandelt und es vor "Schlimmerem" bewahrt habe. Ehrlich gesagt, hat mich die.. Kaltblütigkeit dieses Menschen an manchen Stellen im Buch wirklich erschüttert und es war manchmal wirklich unvorstellbar für mich, mich damit anzufreunden, dass ein Mensch wie Dr. Petiot jahrelang quasi mitten "unter uns" (zur damaligen Zeit) gelebt hat. David King, welcher jahrelang recherchiert hat und für sein Buch sogar Zugang zu bislang verschlossenen Akten erhalten hat, hat aber leider auch vergeblich versucht, damit das Rätsel zum Dr. Petiot zu entschlüsseln. Bis heute ist - wie oben schon erwähnt - nicht geklärt, wieviele Menschen wirklich ihr Leben unter Dr. Petiot gelassen haben und was passierte mit der Beute, die er sich zusätzlich noch angeeignet hat? Auch wenn meine Rezension gerade vermutlich etwas wirr erscheint, kann ich es wahrlich jedem empfehlen, der sich für wahre Geschichten interessiert, für die wahre Geschichte über einen Mann, der als "Schlichter von Paris" gilt und bis heute noch immer einen Teil der Geschichte Paris zur Nachkriegszeit widerspiegelt.

Kurzbeschreibung
Die wahre Geschichte der Jagd nach einem unfassbar brutalen Serienmörder: Paris im 2. Weltkrieg, am Eiffelturm weht die Hakenkreuzfahne. Eine grauenhafte Mordserie holt die besetzte Stadt in Atem. Immer wieder treiben abgetrennte Köpfe und andere menschliche Körperteile auf der Seine. Zeugnisse grausamer Morde, die Paris in Angst und Schrecken versetzen. Kommissar Georges-Victor Massu, Leiter der Brigade Criminelle, ermittelt in einem zwielichtigen Milieu von Gestapo, Gangstern, Prostituierten, Spionen, Nachtclub-Besitzern und der Résistance. Wer wurde umgebracht, und warum? Schon bald wird Dr. Marcel Petiot, ein angesehenen Arzt, zu seinem Hauptverdächtigen. Der gutaussehende, charismatische und gebildete Mann ist bekannt für seine Wohlthätigkeit. Er hilft großzügig Armen und Obdachlosen mit Medikamenten und ist überall sehr beliebt. Tagsüber ein angesehenen Bürger, nachts ein Monster? Massu ist sicher, dass er Dr. Petiot 27 Morde nachweisen kann von vermutlich mehr als 150, deren Opfer teilweise verbrannt zufällig in einem Ofen gefunden wurden. Arbeitet er mit der Gestapo zusammen oder ganz im Gegenteil mit der Résistance? Oder ist er ein sexueller Sadist, wie die Presse vermutet, der aus reinem Vergnügen mordet? Ein Gerichtsprozess soll alles aufklären. Aber es kommt ganz anderes: Petiot genießt es geradezu, im Rampenlicht zu stehen, und hat mit René Floriot einen berauscht cleveren Anwalt, der die vielen Zeugen und die

vorgelegten Beweise immer wieder erfolgreich in Frage stellt. Die Gerichtsverhandlung gert zur Farce ... Kommissar Massu war eng befreundet mit Bestseller-Autor George Simenon und inspirierte ihn zu der Romanfigur des Kommissar Maigret. David King hat einen der spektakulrsten Flle von Serienmorden aufgearbeitet, der nahezu in Vergessenheit geraten war. Dabei hatte er Zugang zu allen Polizeiprotokollen und Gerichtsakten, die mehr als sechs Jahrzehnte unter Verschluss waren. Er fhrt den Leser zurck in das Paris der 1930er und 1940er Jahre, als Sartre, Camus, Picasso, Beauvoir und viele andere Maler und Schriftsteller sich in Cafs und Restaurants trafen. Eine packende wahre Geschichte ber grausame Morde in der Stadt der Liebe. Pressestimmen Eine der makabersten Flle von Serienmord in der Geschichte. (New York Times) Pflichtlektre (New York Post) Kurzbeschreibung Die wahre Geschichte der Jagd nach einem unfassbar brutalen Serienmrder: Paris im 2. Weltkrieg, am Eiffelturm weht die Hakenkreuzfahne. Eine grauenhafte Mordserie hlt die besetzte Stadt in Atem. Immer wieder treiben abgetrennte Kpfe und andere menschliche Krperteile auf der Seine. Zeugnisse grausamer Morde, die Paris in Angst und Schrecken versetzen. Kommissar Georges-Victor Massu, Leiter der Brigade Criminelle, ermittelt in einem zwielichtigen Milieu von Gestapo, Gangstern, Prostituierten, Spionen, Nachtclub-Besitzern und der Rsistance. Wer wurde umgebracht, und warum? Schon bald wird Dr. Marcel Petiot, ein angesehener Arzt, zu seinem Hauptverdchtigen. Der gutaussehende, charismatische und gebildete Mann ist bekannt fr seine Wohlttigkeit. Er hilft grozrig Armen und Obdachlosen mit Medikamenten und ist berall sehr beliebt. Tagsber ein angesehener Brger, nachts ein Monster? Massu ist sicher, dass er Dr. Petiot 27 Morde nachweisen kann von vermutlich mehr als 150, deren Opfer teilweise verbrannt zufllig in einem Ofen gefunden wurden. Arbeitet er mit der Gestapo zusammen oder ganz im Gegenteil mit der Rsistance? Oder ist er ein sexueller Sadist, wie die Presse vermutet, der aus reinem Vergngen mordet? Ein Gerichtsprozess soll alles aufklren. Aber es kommt ganz anderes: Petiot genieht es geradezu, im Rampenlicht zu stehen, und hat mit Ren Floriot einen beraus cleveren Anwalt, der die vielen Zeugen und die vorgelegten Beweise immer wieder erfolgreich in Frage stellt. Die Gerichtsverhandlung gert zur Farce ... Kommissar Massu war eng befreundet mit Bestseller-Autor George Simenon und inspirierte ihn zu der Romanfigur des Kommissar Maigret. David King hat einen der spektakulrsten Flle von Serienmorden aufgearbeitet, der nahezu in Vergessenheit geraten war. Dabei hatte er Zugang zu allen Polizeiprotokollen und Gerichtsakten, die mehr als sechs Jahrzehnte unter Verschluss waren. Er fhrt den Leser zurck in das Paris der 1930er und 1940er Jahre, als Sartre, Camus, Picasso, Beauvoir und viele andere Maler und Schriftsteller sich in Cafs und Restaurants trafen. Eine packende wahre Geschichte ber grausame Morde in der Stadt der Liebe.